

Eine Feder Namens Laura -

*Eine kleine, „wahre“ Geschichte aus
grauer, deutscher Vorzeit um 1960 -*

*Laura, ihres Zeichens Feder, genauer gesagt
Spannfeder, tat ihren Dienst über viele Jahre
hinaus in einem Elektro-Toaster mit Namen
Egon – dann aber schwächelte sie, verweigerte
hin und wieder ihren Dienst im Gefüge und
damit das Funktionieren besagtem Elektrogerätes.*

*Fritz, der Besitzer dieses Gerätes versuchte, durch
leichtes hin und her Schütteln des Elektro-Toasters
mit Namen Egon, das einwandfreie Funktionieren wieder zu
erreichen, was ihm auch, nach kurzem und manchmal
etwas längerem Krafteinsatz gelang –*

*Fritz war sehr geduldig, indem er immer wieder,
dieses Spiel, über Wochen und Monate hinaus, fast
allmorgendlich wiederholte, um die entsprechende
und liebgewordene Dienstleistung von Egon in Anspruch
nehmen zu können –*

*Doch dann kam der Tag, an dem sich trotz Schütteln
und guter Worte, kein entsprechender Erfolg einstellten
wollte. Fritz ging daraufhin mit Egon unterm Arm
zu einem Fachmann aus der Elektrobranche.*

*Der gute Mann stellte, nachdem er sich die Leidensgeschichte
von Fritz angehört hatte - ohne Egon zu öffnen – fest, es ist,
mit ziemlicher Sicherheit mal wieder Laura, die hier schlapp
gemacht hat. Egon wurde daraufhin von ihm, mit ein paar
Handgriffen geöffnet, die alte Laura, die Dienstverweigerin,
durch eine neue, fabrikfrische Laura ersetzt und Egon hernach,
mit wiederum nur ein paar Handgriffen, wieder zusammengebaut –*

Fritz war dem Fachmann sehr dankbar dafür, dass er keinen neuen Toaster kaufen musste und nun Egon wieder einwandfrei funktionierte.

Kosten der Reparatur, einschließlich Ersatzteil:

*1 Spannfeder Typ Laura = DM 1,15
+ Arbeitslohn = DM 4,85
DM 6,00*

Für ein neues Gerät hätte Fritz zu diesem Zeitpunkt (um 1960) DM 17,50 auf die Verkaufstheke legen müssen!

ZEITENSPRUNG

*Eine kleine, „wahre“ Geschichte
aus der deutschen Moderne (2013)*

Laura, ihres Zeichens Feder, genauer gesagt Spannfeder, tat ihren Dienst innerhalb der Garantiezeit in einem Elektro-Toaster mit Namen Egon – dann aber schwächelte sie, verweigerte hin und wieder ihren Dienst im Gefüge und damit das Funktionieren besagten Elektrogerätes.

Fritz, der Besitzer dieses Gerätes versuchte, durch leichtes hin und her Schütteln des Elektro-Toasters Egon das einwandfreie Funktionieren wieder zu erreichen. Doch so viel und heftig er auch schüttelte, Egon war nicht dazu zu Überreden.

Fritz war kein Techniker, dennoch sah er sich seinen Toaster Egon etwas genauer an, um eventuell selbst mal nach dem Rechten zu sehen – stellte aber sogleich fest, dass er dieses Gerät nicht öffnen konnte, da sein Gehäuse rundherum verschweißt war.

Fritz ging daraufhin, da die Garantiezeit leider abgelaufen war, mit Egon unterm Arm, zu einem Fachmann aus der Elektrobranche.

Der gute Mann stellte, nachdem Fritz seinen Toaster auf die Verkaufstheke gestellt hatte, unumwunden fest, es ist, mit ziemlicher Sicherheit mal wieder Laura die hier schlapp gemacht hat! Was nun fragte Fritz? Tja guter Mann, erwiderte der Gefragte, Laura als Ersatzteil kostet 12 Cent – ich könnte das Gehäuse, unter Umständen öffnen, Laura ersetzen und das Gerät mit etwas Zeitaufwand wieder zusammensetzen. Okay, was kostet das fragte Fritz! Ich denke, inklusiv Arbeits- und Materialkosten läge die Reparatur bei etwa fünfzig Euro plus Märchensteuer, also rund sechzig Euro (60,00 €)... erwiderte der Mann und setzte hinzu, ich rate ihnen aber, schmeißen sie das Teil auf den Müll und kaufen ein neues Gerät – bei mir zurzeit gerade im Angebot für ganze zwölf-euro-neunundneunzig (12,99 €)!

E N D E der Geschichte...

Anmerkung: Um 1960 herum hätten wir für ein Neues Gerät fast drei Alte reparieren lassen können – heute können wir, anstatt eine Reparatur durchführen zu lassen, über 4,6 neue Geräte kaufen – das Ganze einhergehend mit immer größer werdenden Müllbergen und dem extrem ansteigenden Verbrauch wertvoller Ressourcen! Ich frage mich, an wie vielen Schrauben wurde hier in den letzten Jahrzehnten gedreht und vor allem, wer von uns hat an ihnen gedreht!?

(PR Vettermann)

